

Inhalt

Vorwort	7	Der erfolgreichste Monat	116
Einführung	11	Deutsche Uboot-Erfolge gegen große Handels- schiffe (über 10000 BRT) im Ersten Weltkrieg ..	119
Folgende deutsche Werften beteiligten sich am Bau von Ubooten	19	Erfolge deutscher Uboote gegen Kriegsschiffe 1914 bis 1918	120
In Deutschland für fremde Rechnung gebaute Uboote	23	Mögliche deutsche Ubooterfolge gegen Kriegsschiffe 1914-1918	122
Erlebnisberichte	24	Anzahl der während des Ersten Weltkrieges durch- geführten deutschen Uboot-Operationen	123
Zeitraum 1906-1918.. .. .	25	Der Kampf mit Uboot-Fallen.. .. .	127
Zeitraum 1935-1945.. .. .	28	Das Gefecht zwischen S.M. UC 71 und der britischen Falle ›Dunraven‹	130
Entwicklung des Uboot-Baus.. .. .	34	Das Gefecht zwischen S.M. UB 48 und der britischen Falle ›Prize‹	131
Quellen zu Wilhelm Bauer	34	Das Gefecht von U 107 (Kapitänleutnant Hessler) mit der britischen Ubootfalle ›Alfred Jones‹ am 1. Juni 1941	133
Deutsche Uboot-Projekte	35	Gliederung der deutschen Uboot-Waffe von 1905 bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges sowie bis Kriegsende	135
Technische Angaben über die deutschen Uboote 1906-1918	36	Flaggenführung im Mittelmeer	143
Uboot-Bau ab 1906	36	Ritter des Ordens pour le mérite der Uboot-Waffe 1914-1918	144
Deutscher Uboot-Bau 1906-1914	37	Einsätze und Erfolge des erfolgreichsten Ubootes der Welt: S.M. U 35	146
Deutscher Uboot-Bau bis 1918 – Anzahl der zur Verfügung stehenden Uboote	37	Lothar von Arnauld de la Perière	151
Krupp Germaniawerft Uboot-Bau	38	Waldemar Kophamel	153
Technik – MAN-Uboot-Motoren	40	Ein Lob dem technischen Personal	155
Sonstige technische Hinweise	41	Admiral (Ing.) Hans Fechter (* 26. 5. 1885 † 4. 7. 1955)	165
Die deutschen Uboote 1906-1918	43	Die ersten Gruppen-Einsätze von Ubooten	169
Werften und Bootsnummern	43	Gemeinsame Ubootoperationen 1914-1918	174
Technische Angaben	45	Unfälle 1914-1918	176
Stapellauf – Indienststellung – Indienststellungs- Kommandant – Erfolge	67	Unfälle in Friedenszeiten	176
Ubootszugang – Indienststellungen – Abgänge 1906-1918	77	Unfälle 1939-1945	176
Indienststellungen deutscher Uboote August 1914 bis November 1918	81	Deutsche Ubooterfolge gegen feindliche Uboote während des Ersten Weltkrieges	178
Ubootsabgänge 1914-1918	82	Alliierte Ubooterfolge gegen deutsche Uboote wäh- rend des Ersten Weltkrieges	178
Verbleib deutscher Uboote 1906-1918	88	Deutsche Ubooterfolge gegen feindliche Uboote während des Zweiten Weltkrieges	178
Erfolge der Uboote im Handelskrieg 1914-1918 ..	101	Alliierte Ubooterfolge gegen deutsche Uboote während des Zweiten Weltkrieges	179
Erfolge einzelner Uboote	106	Neubeginn	181
Die erfolgreichsten Uboote 1914-1918	107		
Die fünf erfolgreichsten Uboot-Kommandanten des Ersten Weltkrieges	107		
Erfolge im Uboot-Krieg 1914-1918	108		
Die Erfolge der deutschen Uboote im Handelskrieg 1914-1918	110		
Erfolge im Handelskrieg mit Anzahl der erfolgrei- chen Uboote	114		
Erfolge der Flotten-, UB-, UC-Boote 1914-1918 ..	114		

Inhalt

Deutsche Uboote 1935–1945	183	Die Erfolge der deutschen Uboote im Handelskrieg 1939–1945	239
Unter deutscher Flagge	185	Das erfolgreichste Uboot des Zweiten Weltkrieges: U 48	241
Kleinst-Uboote	185	Deutsche Uboot-Erfolge 1939–1945 gegen Kriegsschiffe	243
Deutsche Uboote 1918–1935 – Bau und Ausbildung im Ausland	186	Gegner	243
Deutscher Ubootbau 1935 bis September 1939 ..	186	Faires Verhalten deutscher Uboote während des Zweiten Weltkrieges	244
Ubootbau September 1939 bis Mai 1945	187	Der ›Athenia«-Fall	245
Technische Angaben über die deutschen Uboote	189	Wichtigste Operationen im erfolgreichsten Monat des Uboot-Krieges 1939–1945 (November 1942)	247
Übersichtstabelle: Typen und Werften	190	Bemerkenswerte Erfolge im November 1942	249
Deutsche Uboottypen 1935–1945	194	Es kamen u. a. nachfolgende Uboote im November 1942 zum Einsatz	249
Technische Daten der in Dienst gestellten ehemals ausländischen Uboote	205	Abgänge November 1942	250
Technische Daten der nicht in Dienst gestellten ehemals ausländischen Uboote	207	Die größte Geleitzugschlacht des Zweiten Weltkrieges vom 14. bis 20. März 1943	251
Sonstiges: (VS-5 . . . Kleinkampfmittel . . .) ..	208	Mai 1943: Abbruch des Geleitzugkampfes im Nordatlantik – Wendepunkt der Schlacht im Atlantik ..	252
Uboot-Indienststellungen 1935–1939 – Abgang nach Kriegsausbruch	209	Die Bedrohung aus der Luft (bis zu Beginn des Zweiten Weltkrieges)	253
Deutsche Uboot-Indienststellungen	209	Kaperungen von Ubooten	253
Der monatliche Abgang deutscher Uboote 1939 bis 1945	213	Die erfolgreichsten Uboot-Kommandanten des Zweiten Weltkrieges	255
Gliederung der deutschen Ubootwaffe von 1935 bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges	220	Auszeichnungen	256
Gliederung der deutschen Ubootwaffe im Juni 1939	223	Neue Wege: Die XXIIIer Boote	261
Gliederung der deutschen Ubootwaffe von September 1939 bis Dezember 1939	225	Verbleib der deutschen Uboote 1935–1945	265
Gliederung der deutschen Ubootwaffe von Januar 1940 bis September 1944	226	Verbleib übernommener oder erbeuteter Uboote ..	295
Gliederung der deutschen Ubootwaffe von September 1944 bis Mai 1945 (Kriegsende)	227	Die Ubootwaffe der Bundesmarine	297
Sonstige Fahrzeuge der Ubootwaffe	231	Gliederung der Ubootwaffe der Bundesmarine	299
Die Uboote der 5. Ubootflottille (Ubootflottille Emsmann)	232	Die Uboote der Bundesmarine	301
Otto Weddigen	233	Deutsche Uboot-Kommandanten 1906–1918	303
Reinhold Saltzwedel	234	Deutsche Uboot-Kommandanten 1935–1945	308
Johannes Lohs	235	Die Uboot-Kommandanten der Bundesmarine	321
Hans Joachim Emsmann	236	Uboots-Gedenk- und -Erinnerungsstätten	322
Paul Hundius	237	Bibliographische Hinweise	324
Bernd Wegener	237		

Bildnachweis

Die Typskizzen sowie die Karte zeichnete Helmut Fechter.

Die Fotos für den Bildteil stellten zur Verfügung:

Karl-Wilhelm Grützemacher, Bodo Herzog, Historische Sammlung der Marineschule Mürwik, Informations- und Pressezentrum sowie Marineamt, Film und Bild, Süddeutscher Verlag. Für den Schutzumschlag wurde ein Foto von Wolfgang Hub verwendet, das ein Modell von Karl Joseph Encke, Anton Pimpl und Hermann Herget wiedergibt.